



OnSite

MissionX Multimedia Messenger für Einsatzkräfte

Public Safety

FREQUENTIS
FOR A SAFER WORLD

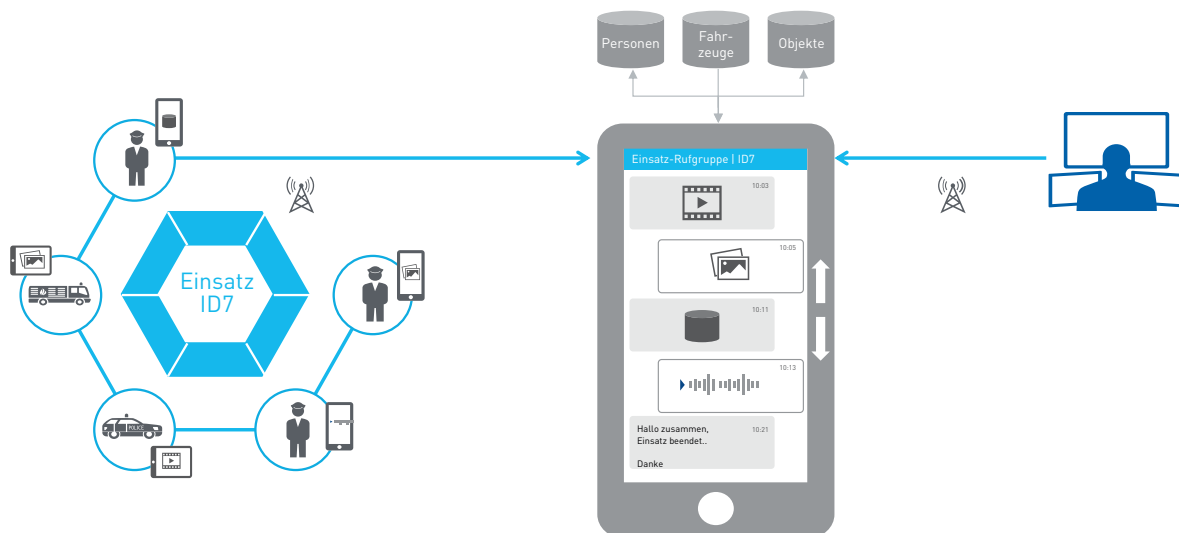
Breitband macht's möglich: Multimedia Messenger für Einsatzkräfte

Messenger sind heute integraler Bestandteil der Kommunikation, sowohl im privaten wie im beruflichen Alltag. Die All-IP Netzwerkumstellung leitet, adressiert durch MCX (3GPP/ETSI), einen Paradigmenwechsel ein. Die Verfügbarkeit von öffentlichen oder dedizierten 4G-/5G-Mobilfunknetzen sowie von multimedialen, sicherheitskritischen und einsatzunterstützenden Fachanwendungen (Datenbank-Abfragen, Gruppenkommunikation, Video-Kommunikation, Einsatzdaten, Chat, ...) ermöglicht eine höchst effiziente und gesicherte Kommunikation zwischen den Leitstellen und Einsatzkräften.

Für die Einsatzkräfte der Polizei, Feuerwehr und der Rettungsdienste kann ein Messenger im Rahmen eines Einsatzes ein wertvolles Kommunikationsmittel sein, sofern die hohen Anforderungen der Einsatzkommunikation hinsichtlich Sicherheit, Verfügbarkeit sowie Kontrolle über die Daten und den Informationsfluss sichergestellt sind.

Der Messenger soll die Einsatzkommunikation unterstützen und zu einer spürbaren Entlastung der Einsatzkräfte vor Ort und der MitarbeiterInnen in den Leitstellen führen.

Als Teil des MissionX-Portfolios stellt Frequentis mit OnSite einen neuartigen multimedialen Messenger bereit, der explizit für die Einsatzkräfte der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) und deren hohen Anforderungen konzipiert wurde. OnSite, einsetzbar über traditionelle 4G-Netzwerke als auch in Vorbereitung auf die zukünftigen 4G-/5G-Mobilfunknetze mit 3GPP MCX Services, ist eine zukunftssichere Investition und unterstützt die Transition in die neue Funktechnologie.



Integrierte multimediale Einsatzkommunikation

OnSite - Einsatzkritischer Messenger neu gedacht

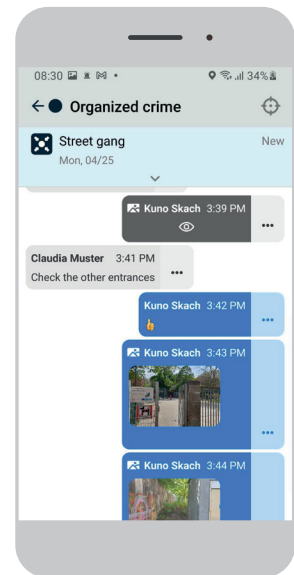
Neben den hohen Anforderungen hinsichtlich der IT-Sicherheit und des Datenschutzes stand bei der Entwicklung von OnSite eine wesentliche Anforderung

im Vordergrund: die optimale Integration des modernen, multimedialen Messenger-Dienstes in die Einsatzbewältigung und Gefahrenabwehr der BOS.

OnSite – für die Einsatzkräfte der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)

Einsatzkräfte übermitteln im Rahmen eines Einsatzes zum Beispiel Bilder von der Lage vor Ort. Die Leitzentrale stellt zusätzliche Informationen für die Einsatzkräfte bereit. Alle während eines Einsatzes ausgetauschten, multimedialen Informationen stellen wichtige, möglicherweise sogar entscheidende Einsatzinformationen dar.

Der dedizierte Messenger-Kanal bündelt die komplette Einsatzkommunikation, von der ausgetauschten Textnachricht über die multimediale Kommunikation bis hin zur Sprachkommunikation. Entscheidungsträger oder später hinzugezogene Einsatzkräfte erhalten über den einsatzbezogenen Messenger-Kanal auch Zugriff über die gesamte, bis zu diesem Zeitpunkt stattgefundene Einsatzkommunikation und somit einen raschen Überblick über die aktuelle Lage.



OnSite Incident Bot – die Schnittstelle zu Ihren Daten

Der in OnSite integrierte Bot (SW-Roboter) verfügt über neue, besondere Leistungsmerkmale in der mobilen Einsatzkommunikation. Typischerweise informiert der Bot den AnwenderInnen über wichtige Ereignisse in der Einsatzbearbeitung, wie z. B. Statusänderungen, den Wechsel der Einsatzleitung oder geänderte Zugriffsrechte auf Einsatzdaten. Der Bot kann darüber hinaus auch genutzt werden,

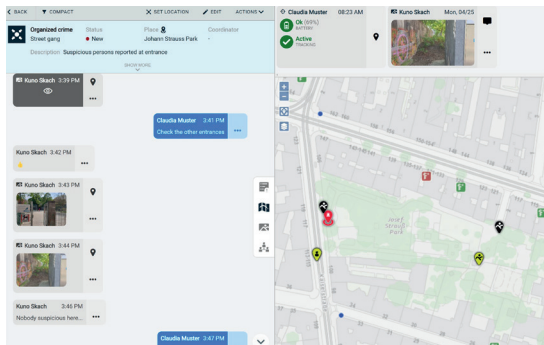
um auf externe Datenquellen, z.B. ein Kennzeichen-Register, zuzugreifen. OnSite unterstützt im Messenger-Kanal integrierte Datenbankabfragen. Die Einsatzkräfte erhalten auf diesem Weg eine sehr komfortable Schnittstelle zu Drittsystemen. Doppelanfragen werden vermieden, da auch Anfragen im Messenger-Kanal verfolgt werden können und darüber hinaus Bestandteil der Einsatzdokumentation sind.

OnSite Messenger-Kommunikation mit integrierter Sprach-/Gruppenrufkommunikation

Sprachkommunikation und Messenger-Kommunikation sollten keine getrennten Welten sein, sondern vielmehr eine Einheit bilden. OnSite integriert insbesondere auch die Sprach-/Gruppenrufkommunikation in die gesamte Einsatzkommunikation. Sprachkommunikation kann, je nach Einsatz, über eine oder mehrere Funkrufgruppen geführt werden.

Dementsprechend unterstützt OnSite die Zuweisung von dedizierten, einsatzbezogenen Messenger-Kanälen zu einer oder mehreren Funkrufgruppe(n). Durch die Verknüpfung der Funkrufgruppen mit dedizierten Messenger-Kanälen wird die Zugriffsberechtigung auf die Einsatzinformationen gelöst, ohne zusätzlichen Aufwand für die DisponentInnen in der Leitstelle zu erzeugen.

OnSite – automatisches Lagebild



Alle über den Messenger-Kanal ausgetauschten positionsbezogenen Einsatzdaten können auf einer Landkarte dargestellt werden und ermöglichen den Einsatzkräften die Situation vor Ort aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten. Gleichzeitig kann die Position von Einsatzkräften und Ressourcen anlassbezogen verfolgt werden. Darüber hinaus können AnwenderInnen Zusatzinformationen, wie z. B. Infrastrukturdaten, Gefahrenzonen etc., einblenden.

Die für das automatisch erzeugte Lagebild ausgetauschten positionsbezogenen Daten sind z. B. der Einsatzort, die Positionen der Einsatzkräfte und Einsatzmittel, wie z. B. Drohnen oder Kameras, sowie verfügbare Fotos, Videos, Audioaufzeichnungen oder textuelle Aufzeichnungen.

OnSite Messenger-Kanal als Archiv der Einsatzkommunikation

Der einem Einsatz zugewiesene Messenger-Kanal enthält die komplette multimediale Einsatzkommunikation. Um alle im Rahmen eines Einsatzes getätigten Vorgänge zu protokollieren, verfügt OnSite über einen sogenannten „Audit-Bot“.

Der Audit-Bot protokolliert detailliert alle Vorgänge, wie z. B.

- Zu welchem Zeitpunkt wurde welche Person/Einsatzkraft über welches Medium alarmiert?
- Zu welchem Zeitpunkt wurde welcher Teil des Chats auf welches Gerät übertragen?
- Zu welchem Zeitpunkt hat welcher BenutzerIn welchen Teil des Chats gelesen?
- Zu welchem Zeitpunkt hat welcher BenutzerIn auf welche Medien zugegriffen?
- Zu welchem Zeitpunkt wurden Zugriffsberechtigungen geändert?

All diese Zusatzinformationen werden direkt in den Messenger-Kanal geschrieben, sind aber für nicht berechnete NutzerInnen nicht sichtbar. Berechnete NutzerInnen haben zu jeder Zeit Zugriff auf die Einsatzdaten. Jeder einzelne Messenger-Kanal stellt detailliert sämtliche Vorgänge eines Einsatzes entlang einer Zeitleiste dar. Nach Abschluss eines Einsatzes kann die Zeitleiste mit allen Nachrichten und Medien als Archiv in einer für NutzerInnen lesbaren und in einer PC-auswertbaren Form abgespeichert werden. Damit können dann sämtliche zugehörigen Vorgänge ausgewertet und nachvollzogen werden.

FREQUENTIS

FREQUENTIS AG
Innovationsstraße 1
1100 Wien, Österreich
Tel: +43-1-811 50-0
www.frequentis.com

Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen dienen ausschließlich allgemeinen Informationszwecken. Die technischen Spezifikationen und Anforderungen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt. Frequentis übernimmt keine Haftung für jedwede Fehler oder Auslassungen. Tipp- und Druckfehler vorbehalten. Die Informationen in dieser Veröffentlichung dürfen nicht ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Inhabers des Urheberrechts verwendet werden.